

Vorlage TOP 6 und TOP 7 Förderanträge für 2026 bei der Stiftung PRO DHBW Mosbach

Nr.	Projektname	Mittelplanung 2026	Projektbeschreibung
1.	Internationalisierung	126.500 €	
1.1	Internationale Programme	97.500 €	Die Internationalen Programme umfassen neben den Deutsch-Sprachkursen und Mietgarantien auch kulturelle und englischsprachige Aktivitäten für Austauschstudierende. Hier enthalten sind Mittel zur Weiterentwicklung des "German Language and Culture Immersion Program" (GLACIP) i. H. v. 11.000 Euro
1.2	Maßnahmen für DHBW-Studierende & Partnerschaften	4.000 €	<p>Die Studierenden arbeiten in gemischten Kleingruppen von 5-6 Studierenden (jeweils 2-3 Teilnehmer der Partnerhochschule) an der Universität Champollion in Albi im Rahmen des Moduls Möbel- und Innenausbau. Jeweils eine deutsche studentische Gruppe besucht die Hochschule in Frankreich für eine Woche und im Gegenzug kommen die Franzosen für eine Woche nach Mosbach. Durch je zwei viertägige Seminare, in denen die gemischten Gruppen Entwerfen, ein Modell bauen und jeweils eine Präsentation halten, wird das Modul abgeschlossen und benotet.</p> <p>Für die Intensivierung der bestehenden Partnerschaft mit der finnischen Partnerhochschule Centria soll ein Kurzzeitaustauschprogramm finanziert werden. Die Zielsetzung ist hierbei, Studierende bereits am Anfang Ihres Studiums mit einem jeweils einwöchigen Austauschprogramm für ein längeren Auslandsaufenthalt zu begeistern und die Kooperation zwischen der DHBW und der finnischen Centria zu vertiefen. Die Mobilität der Studierenden und Lehrenden kann über ERASMUS+ gefördert werden, die Vorlesungsstunden können ins bestehende Curriculum integriert oder aber ebenfalls über ERASMUS+ gefördert werden. Der vorliegende Antrag zielt daher auf das an der DHBW stattfindende Rahmenprogramm ab, welches den regulären Vorlesungsbetrieb übersteigt.</p> <p>Für den kulturellen Austausch sind Exkursionen zu unseren Partnerunternehmen kombiniert mit regionstypischen Sehenswürdigkeiten und gemeinsame soziale Aktivitäten (Teambuilding-Maßnahmen) geplant.</p> <p>Insgesamt werden voraussichtlich 40 Studierende (ca. 20 finnische Studierende und ca. 20 DHBW-Studierende) am Programm teilnehmen, weshalb ein Budget von 2.000€ beantragt wird. Je 10 Centria-Studierende werden am Campus Mosbach den Bereich Mechatronik besuchen und 10 Centria Studierende am Campus Bad Mergentheim den Bereich Wirtschaftsingenieurwesen. Während der Projektwoche sind jedoch auch gemeinsame und interdisziplinäre Aktivitäten MOS/MGH geplant.</p>
1.3	Studienkolleg (Verstetigung)	25.000 €	Die beantragten Mittel dienen der Fortsetzung des Studienkollegs im Studienjahr 2025/26 sowie der Absicherung der Durchführung im Studienjahr 2026/27 bis zur Übertragung der Aufgabe durch das MWK per Rechtsverordnung und der Finanzierung aus Landesbzw. Haushaltsmitteln der DHBW. Derzeit kann nur durch Drittmittel sichergestellt werden, dass die erfolgreiche Studienvorbereitung und Vermittlung an Duale Partner über das kommende Studienjahr hinaus fortgeführt werden kann.
2.	Cluster Digitalisierung & Nachhaltigkeit	10.000 €	
2.1	Nachhaltigkeitskongress an der DHBW Mosbach in 2026	8.000 €	Organisation eines Symposiums unter Mitwirkung von Frau Klärle und Herrn Pahlenberg (Präsidium) sowie von Studierenden, dualen Partnern und ausgewählten Expert*innen auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit für unsere dualen Partner, Studierende und die interessierte Öffentlichkeit sowie die übrigen DHBW-Standorte.
2.2	Veranstaltungen der Studiengänge zur Digitalisierung	2.000 €	Der Studiengang Onlinemedien organisiert die Ausführung der jährlich von Studierenden entwickelte Stadt-Land-Fluss Film Premiere

Vorlage TOP 6 und TOP 7 Förderanträge für 2026 bei der Stiftung PRO DHBW Mosbach

Nr.	Projektname	Mittelplanung 2026	Projektbeschreibung
3.	Baukompetenzzentrum	104.400 €	
3.1	Baukompetenzzentrum "Obertor" - Zuschuss für Nachhaltigkeit im Bau	100.000 €	Gemäß dem Beschluss in der Stiftungsratssitzung am 06.10.2021 wird eine Rücklage für die Beteiligung am Projekt "Baukompetenzzentrum Obertor - Nachhaltigkeit im Bau" gebildet (Laufzeit 5 Jahre; siehe Protokoll 27.10.2021).
3.2	Betonkanuregatta	4.400 €	Die Betonkanuregatta ist ein traditionsreicher studentischer Wettbewerb der im Juni 2026 bereits zum 20. Mal von der Deutschen Zement- und Betonindustrie veranstaltet wird. Die Studierenden entwerfen und bauen dafür ein Kanu aus textilbewehrtem Beton und nehmen an einem Regattawochenende teil. Neben Kenntnissen in der Konstruktion und Fertigungstechnik werden dabei auch Erfahrungen im Projektmanagement, Marketing und der Logistik erworben. Nicht zuletzt ist als Projekt auch eine intensive Gruppenerfahrung und fördern die wichtigen soft skills der Studierenden. Hierbei handelt es sich um eine Teilfinanzierung des Projekts.
4.	Qualität der Lehre	38.850 €	
4.1	Sicherstellung der Qualität der Lehre nebenamtl. Lehr-beauftragter & Dualer Partner	4.000 €	Zur Abstimmung mit Dualen Partnern und Bindung von Dozent*innen werden regelmäßig Arbeitskreissitzungen und Ausbildertreffen organisiert und die Qualität der Lehre sichergestellt.
4.2	Akademische Jahresfeier	8.000 €	Feierliche Abendveranstaltung mit Preisverleihungen und Ehrungen der Errungenschaften im akademischen Jahr
4.3	Bindung von Schlüsselpartnern im Studienangebot BWL-International Business durch Sicherstellung einer hohen Betreuungsqualität	26.850 €	

Vorlage TOP 6 und TOP 7 Förderanträge für 2026 bei der Stiftung PRO DHBW Mosbach

Nr.	Projektname	Mittelplanung 2026	Projektbeschreibung
5.	Maßnahmen zur Erhöhung der Attraktivität für Duale Partner	90.000 €	
5.1	Projekte zur Gewinnung und Bindung von Studierenden	73.000 €	Zur Gewinnung und Bindung von Studierenden und Studieninteressierten werden jährlich Projekte wie "Tag des dualen Studiums", "Girls' Day", "Studenten werben Studenten" sowie weitere Maßnahmen wie die Bewerberbörse, Studieninfotag, Schlossgespräche, Studium Generale, Speeddating und DHBW-Bootschafter umgesetzt.
5.2	Förderung von MINT-Aktivitäten	7.000 €	<p>Finanzielle Unterstützung zur Fortsetzung der MINT-Woche. Es gibt ein neues Konzept. Damit sollen Schüler*innen bewusst für MINT Themen begeistert werden, sowie auf die Technik Studiengänge aufmerksam gemacht werden.</p> <p>Mit Hilfe der Gelder sollen Projekte für SchülerInnen gefördert werden. Es sind Angebote für Schulklassen während der Schulzeit geplant, aber auch Ferienworkshops in den Ferien sind geplant. Schulklassen und einzelne Schüler können bereits Ihr Interesse an derartigen Angeboten auf der Homepage der DHBW Mosbach bekunden (https://www.mosbach.dhbw.de/dhbw-mosbach/angebotefuer-schulen/).</p> <p>Die MINT-Angebote kommen auf Wunsch allen Studiengängen zu Gute und sollen dazu beitragen, insgesamt mehr Begeisterung für Technik zu wecken und damit mehr Studierende für die DHBW Mosbach zu gewinnen. Die geplanten Projekte können von jedem Interessierten der DHBW Mosbach/Bad Mergentheim durchgeführt werden</p>
5.3	Bildungskreislaufwirtschaft	1.200 €	Im Jahr 2024 wurden die Studierenden des Kurses HD21B im Rahmen des Integrationsseminars damit beauftragt, ein Konzept für eine sogenannte „Bildungsbrücke“ zu entwickeln. Dieses didaktische Element soll Schüler*innen und Studierende miteinander in Kontakt bringen und zugleich Wissen zum Thema Kreislaufwirtschaft an alle Beteiligten vermitteln. Im Jahr 2025 wurde im Rahmen dieses Projekts eine gemeinsame Bustour zur PreZero Arena organisiert, an der die Studierenden des Kurses HD22B sowie eine 11. Klasse des Bildungspartners teilnahmen. Während der Fahrt führten die Studierenden kleine Team-Building-Icebreaker mit inhaltlichem Bezug zur Kreislaufwirtschaft durch. Vor Ort bildeten Lernposter, Vorträge und eine Führung durch die Zero-WasteArena die inhaltliche Grundlage der Exkursion. Die Schüler*innen hatten dabei die Gelegenheit, sich mit den Studierenden zu vernetzen und sich über das duale Studium zu informieren. Im Jahr 2026 soll das Projekt fortgeführt und erneut mindestens eine gemeinsame Aktivität umgesetzt werden. Die konkreten Inhalte werden im September festgelegt.
5.4	Projekte der Studiengänge	2.500 €	Durchführung der jährlichen Fachveranstaltung "Mosbacher Finanz- und Steuertag" (MOFISTA). In Zusammenhang mit Tagung AK Steuern und Wirtschaftsprüfung

Vorlage TOP 6 und TOP 7 Förderanträge für 2026 bei der Stiftung PRO DHBW Mosbach

Nr.	Projektname	Mittelplanung 2026	Projektbeschreibung
5.5	46. Tagung des Arbeitskreises «Steuern und Wirtschaftsprüfung» der Professorinnen und Professoren an Hochschulen für angewandte Wissenschaften (und dualen Hochschulen	4.300 €	Der Arbeitskreis Steuern und Wirtschaftsprüfung der Professorinnen und Professoren an Hochschulen für angewandte Wissenschaften (und dualen Hochschulen) ist in den 70iger Jahren entstanden und repräsentiert einen freiwilligen Zusammenschluss von Hochschulprofessoren/innen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum, die in den Fachgebieten Steuerrecht/Steuerlehre/Rechnungswesen/Wirtschaftsprüfung lehren und forschen. Der dreitägige Arbeitskreis tagt einmal jährlich an wechselnden Standorten und dient insbesondere dem Erfahrungsaustausch, dem Wissenstransfer, der Fortbildung und der Vernetzung von Fachkollegen/innen. Die Tagung findet immer an den drei Tagen vor Himmelfahrt statt. Sie beginnt mit einem gemeinsamen Abendessen (Selbstzahler) am Sonntag vor Himmelfahrt und endet in der Regel am Mittwochnachmittag. Neben einem für gewöhnlich mit hochkarätigen Referent:innen besetzten Fachteil, bei dem u.a. regelmäßig auch die Finanzminister des jeweiligen Bundeslandes vor Ort referieren, kommt bei Ausflügen zu – in unserem Fall – dualen Partnern auch der Blick auf und in die Praxis nicht zu kurz. Zudem sollen bei Ausflügen auch die regionalen Besonderheiten im Umfeld der Hochschule beleuchtet werden. Geplant ist, am Montag eine zeitweise gemeinsame Veranstaltung mit dem «MoFiSta» der Kollegen von RSW-BStUF durchzuführen. Die hohe Strahlkraft des RSW-Studiengangs hat auch zur Vergabe der Ausrichtung dieser Tagung geführt und nutzt dem Standort Mosbach umgekehrt wiederum, die hohe Kompetenz in diesem Bereich auch bundesweit in die Hochschullandschaft zu tragen. In die Vorbereitung und Durchführung des Arbeitskreises sind auch die Kollegen vom Studiengang RSW-BStUF involviert. Bislang war noch kein Standort der DHBW Ausrichter dieses renommierten Arbeitskreises, wodurch der Standort Mosbach als Ausrichter sofort mit dem Namen DHBW verbunden sein wird.
5.6	Fachtagung Diversity & Co an der DHBW Mosbach	2.000 €	Fachtagung zum Thema Diversity & Co mit Impulsvorträgen und Workshops wie man Diversity & Co. gemeinschaftlich für das Duale Studium aber auch im Kontext von Recruiting und Employer Branding nutzen könnte.

Vorlage TOP 6 und TOP 7 Förderanträge für 2026 bei der Stiftung PRO DHBW Mosbach

Nr.	Projektname	Mittelplanung 2026	Projektbeschreibung
6.	Maßnahmen zur Erhöhung der Attraktivität für Studierende	47.500 €	
6.1	Projekte zur Gewinnung und Bindung von Absolventen	20.000 €	Ausbau und Konsolidierung des bestehenden Alumni-Netzwerkes.
6.2	Dt. Hochschulmeisterschaft – adh-Straßenlauf	7.500 €	Die Ausrichtung der Deutschen Hochschulmeisterschaften in Straßenlauf in Rahmen des Mosbacher Stadtlauf 2026.
6.3	Aufbauarbeit und Förderung eines Achters im Rudern	20.000 €	Es wird verstärkt auf Mitgliedergewinnung der Studierenden und Absolvent*innen gesetzt; zur zukünftigen Gewinnung von Lehrbeauftragten und neuen Dualen Partnern
7.	Maßnahmen zur Erhöhung der Attraktivität als Arbeitgeber	25.000 €	
7.1	Förderung der Mobilität	12.000 €	Laufende Betriebskosten des Dienstwagens und des Twizys.
7.2	Personalentwicklung und familiengerechte Hochschule	8.000 €	Veranstaltungen zur familiengerechten Hochschule, Kinderbetreuung, Gesundheitsangebote, Sekretariatsworkshop und weitere Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung.
7.3	Eventualposition	5.000 €	Unvorhergesehene Projekte, die zur Bestandssicherung der DHBW MOS dienen.
Fördersumme		442.250 €	

Hinweis:

Zur Abwicklung von Ehrungen und Veranstaltungen kann die Übertragung von Mitteln an den Verein "DHBW Friends for Life" notwendig sein.

Ein Großteil der Maßnahmen & Projekte werden vom Haushalt mitfinanziert.